

Wasserzähleranforderung für Trinkwasseranlagen nach DIN 1988 – TRWI. Bei Änderungen bzw. Neuanforderungen ist je Wasserzähler eine Fertigmeldung erforderlich.

Kunde

Herr Frau Firma _____
Titel _____
Name, Vorname bzw. Firma _____ Geb.-Datum _____
Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____
Telefon tagsüber/mobil* _____
E-Mail* _____ * freiwillige Angaben

Verbrauchsstelle

(nur ausfüllen, wenn die Verbrauchsstelle von Ihrer Kundenanschrift abweicht)

Straße, Hausnummer _____
PLZ, Ort _____

Verbrauchseinrichtung

In Wohnanlagen

Wohneinheiten Schwimmbadeinrichtung _____ (zutreffendes bitte ankreuzen)
(WC mit Spülkasten) J = _____ m³ _____

In gewerblichen und sonstigen Anlagen

Nutzung _____
Trinkwasserbedarf nach DIN 1988 TRWI, T.3 VR = _____ l/s; VS = _____ l/s
 Wandhydrant: _____ l/s Sprinkleranlage: _____ l/s
 Überflurhydrant: _____ l/s Druckerhöhungsanlage: _____ l/s

Zapfstelle

Höchste Zapfstelle über NN: _____

Wasserzähleranforderung

Zählermontage

Nächstmöglicher Zeitpunkt
 Zum _____
(bitte Datum einfügen)

Diese Zähleranforderung muss mindestens acht Tage vor dem gewünschten Inbetriebsetzungstermin bei der Remstalwerk GmbH & Co. KG eingegangen sein, damit der Zähler termingerecht montiert werden kann.

ausführender Installateur _____

Installateur-Verzeichnis-Nummer _____

Ort, Datum _____

Mit der Abgabe dieser Fertigmeldung bescheinige ich, dass die von mir erstellte Anlage unter Beachtung aller einschlägigen Normen und Richtlinien sowie nach dem jeweiligen Stand der Technik errichtet, geprüft und fertiggestellt ist.

Stempel und Unterschrift Installateur _____

Versorgungsgebiet

- Kernen
 Remshalden
 Urbach
 Winterbach

Art der Ausführung

- Neuanlage
 Änderung/Erweiterung der Hausinstallation
 Änderung/Erweiterung der Wasserzähleranlage
 Umstellung Hauptwasserzähler auf Wohnungswasserzähler
 Wasserzählerentfernung (vorübergehend)
 Wiedereinbau eines Wasserzählers
 Bauwasser
 Trennung

Trinkwasser-Nachbehandlungsanlagen DIN 1988, T2., Ziffer 8

Dosiereinrichtung
Hersteller _____
Typ _____
DVGW geprüft
 Enthärtungsanlage
Hersteller _____
Typ _____
DVGW geprüft
 Sonstiges _____
Hersteller _____
Typ _____
DVGW geprüft

Wasserzähler

Erforderliche Wasserzähler

Nenngröße _____ m³/h Nenndurchfluss Q₃ _____ m³/h
 Hauptwasserzähler Wohnungswasserzähler
 Bauwasserzähler Sonstiges _____
Zählerplatz: _____

Vermerke Remstalwerk

Anlage geprüft

Datum _____ Ausführender Mitarbeiter _____

Wasserzähler montiert

Datum _____ Ausführender Mitarbeiter _____

WZ-Nummer _____

WZ-Stand _____